



An Fachpersonen und Institutionen
in der stationären Langzeitpflege

Bern, Ende November 2025

**Bitte um Rückmeldungen: «Formular zur (mutmasslich) gewünschten
Behandlungsintensität im Heim und bei Notfallsituationen»**

Sehr geehrte Damen und Herren

Im September 2025 haben wir die Broschüre «Gesundheitliche Vorausplanung in Alters- und Pflegeheimen – Wegleitung zur Umsetzung» veröffentlicht, vgl. samw.ch/gvp/aph. Die Wegleitung unterstützt Fachpersonen dabei, Bewohnende und ihre Angehörigen im Prozess der Gesundheitlichen Vorausplanung (GVP) zu begleiten. In sechs Schritten wird der GVP-Prozess inkl. Dokumentation beschrieben.

Die Broschüre empfiehlt – zusätzlich zu einer Patientenverfügung oder einem Behandlungsplan – das «Formular zur (mutmasslich) gewünschten Behandlungsintensität im Heim und bei Notfallsituationen» auszufüllen. Das Formular steht im Rahmen einer Pilotphase zur Verfügung und fasst auf einer Seite die zentralen Informationen zu Behandlungszielen und -intensität zusammen. Sie können das [Formular hier herunterladen](#).

Alle Fachpersonen und Institutionen, die das Formular benutzen, sind gebeten, ihre Erfahrungen mit uns zu teilen. Dies ist für die Weiterentwicklung des Instruments von grossem Wert.

Bitte senden Sie Ihre Rückmeldung mit dem beiliegenden Antwortformular bis **Ende Februar 2026** an ethics@samw.ch. Wir danken Ihnen herzlich für Ihre Mitwirkung und Ihr Engagement.

Freundliche Grüsse

Prof. Dr. med. Miodrag Filipovic
Präsident der Nationalen Arbeitsgruppe
Gesundheitliche Vorausplanung (GVP)

Dr. med. Gabriela Bieri-Brüning
Vorsitzende der Sub-Arbeitsgruppe
GVP in Alters- und Pflegeheimen

PS: Zeitgleich werden allgemeine Rückmeldungen zur GVP für Notfallsituationen in einer öffentlichen Anhörung gesammelt, vgl. samw.ch/gvp/notfall.